

## Rathaus am 10. Juni nur eingeschränkt geöffnet

Aufgrund der Kommunalwahlen sind viele Dienststellen des Rathauses am Montag, 10. Juni, nur eingeschränkt oder gar nicht erreichbar. Das Bürgercenter ist geschlossen.

Die Zulassungs- und Führerscheinstelle hat nur für Bürgerinnen und Bürger mit bereits gebuchten Terminen geöffnet. |ps

## Bewohnerparkausweis: Ab 1. Juli im Rathaus Nord

Wer einen Bewohnerparkausweis beantragen oder verlängern möchte, wird gebeten, sich ab dem 1. Juli direkt an die Straßenverkehrsbehörde (Rathaus Nord, Zimmer B 202) zu wenden, nicht mehr wie bislang ans Bürgercenter.

Um vorherige telefonische Anmeldung unter 0631 3654683 oder unter bewohnerparkausweis@kaiserslautern.de wird gebeten. Bis zum 1. Juli wird noch ein Online-Termin kalender eingerichtet. |ps

### Weitere Informationen:

Die Beantragung des Bewohnerparkausweises ist auch online möglich unter <https://www.kaiserslautern.de/serviceportal/dl/020666/>. Dort gibt es auch weitere Infos zum Thema Bewohnerparken.

## Stadtrat gibt grünes Licht für Gründung eines Zweckverbands

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 3. Juni einen Grundsatzbeschluss zur Gründung eines Zweckverbands mit dem Landkreis zur gemeinsamen Entwicklung von Industrie- und Gewerbeflächen gefasst. Dem Beschluss war ein einstimmiges Votum im Regionalausschuss – ein Gremium aus gewählten Mitgliedern von Stadtrat und Kreistag – Mitte Mai vorausgegangen. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Stadt und Landkreis Kaiserslautern (WFK) wird Entwürfe von Satzung und Verbandsordnung vorbereiten. Nach den Sommerferien wird sich der Regionalausschuss dann erneut damit befassen. |ps

## Regenrückhaltebecken wird an Kanal angeschlossen

Der Bau des Regenrückhaltebeckens im Zuge der Erschließung des Neubaugebiets „Wächterwiesen“ ist abgeschlossen. Im nächsten Schritt erfolgt der Anschluss an das Kanalisationsnetz.

Dabei geht die Stadtentwässerung in zwei Bauabschnitten vor. Der erste Bauabschnitt betrifft die Haselstraße, wobei im Bereich zwischen Haselstraße 1 und Otterberger Straße eine Vollsperrung erfolgt. Dieser Abschnitt beginnt voraussichtlich in der 25. Kalenderwoche 2024 (Mitte Juni) und dauert circa vier Wochen. Anschließend beginnt, ebenfalls unter Vollsperrung, der zweite Bauabschnitt im Bereich der Otterberger Straße (zwischen Otterberger Straße 14 und 17), der voraussichtlich bis zur 37. Kalenderwoche 2024 (Anfang September) dauern wird. Eine Umleitung wird über die Gallpöhlstraße und die L387 (Neue Straße) ausgeschildert. Die Zu-/Ausfahrt der Haselstraße in die Otterberger Straße bleibt über die gesamte Bauzeit voll gesperrt. Der Fußgängerverkehr ist hiervon nicht betroffen. Die Bushaltestellen „Kiefernberg“ und „Morlautern Rathaus“ (Otterberger Straße) entfallen im Zeitraum des zweiten Bauabschnitts. In dieser Zeit ist die Haltestelle „Morlautern Rathaus“ in der Otterbacher Straße zu nutzen. |ps

# Automobiles Flair in der Innenstadt von Kaiserslautern

„Kaiserslautern Classics“ und „ADAC Trifels Oldtimerwanderung“ am 15. Juni



FOTO: PS

Am Samstag, 15. Juni, sind alle Besucherinnen und Besucher wieder herzlich eingeladen, Automobilgeschichte in allen Facetten in der Innenstadt Kaiserslauterns zu erleben. Bei den 16. Kaiserslautern Classics wird wieder eine bunte Palette von automobilen Schätzchen aus längst vergangenen Zeiten zu sehen sein – wie immer organisiert und präsentiert vom Citymanagement. Es kommen zahlreiche Oldtimer-Liebhaber mit ihren Gefährten in die Innenstadt Kaiserslauterns und führen ihre liebevoll gepflegten automobilen Schmuckstücke vor.

Mehr als 200 Chromjuwelen, Motorräder, Feuerwehrfahrzeuge, Nutzfahrzeuge, Traktoren und Vespas zieren an diesem Tag die Fußgängerzone, unter anderem den Platz um die Stiftskirche sowie Altenhof, Schillerplatz, Riesenstraße oder St.-Martins-

Platz.

Auch in diesem Jahr wird es wieder die „ADAC Trifels Oldtimerwanderung“ geben, die von der Sportfahrer Union Kaiserslautern organisiert wird. Sie führt auf einer Gesamtlänge von circa 200 Kilometern durch die Vorderpfalz, über eine tolle Strecke mit weitläufigen Wiesen und Feldern, Tälern und Hügellandschaften. Die Teilnehmenden werden dabei sowohl eine reichhaltige Kulturlandschaft als auch unvergleichliche Wege und Straßen mit oftmals atemberaubenden Panorama-Ausblick erleben. Die Oldtimerwanderung, die ausschließlich auf öffentlichen Verkehrsflächen und Straßen stattfindet, ist gepaart mit Sonderprüfungen wie Geschicklichkeits-, Schätz-, und Spielaufgaben und startet mit 120 teilnehmenden Fahrzeugen samstags um 8.30 Uhr

auf dem Parkplatz von Möbel Martin. Die Fahrzeuge werden dann um 15.45 Uhr am „K in Lautern“ vorgestellt, bevor sie im Anschluss auf den Stiftsplatz einfahren, wo sie sich im Parc Fermé präsentieren und dort natürlich auch nochmal bewundert werden können.

Ein weiteres Highlight ist das 2. Vespa-Treffen in Kaiserslautern. Über 100 Liebhaberinnen und Liebhaber des legendären Motorrollers treffen sich um 10 Uhr bei Johanniskreuz und werden dann gegen 11 Uhr in die Innenstadt einfahren, wo sie ihre Zweiräder im Rahmen der „Kaiserslautern Classics“ vor der Stiftskirche präsentieren.

Und natürlich wären die Kaiserslautern Classics nicht die Kaiserslautern Classics ohne ein üppiges Rahmenprogramm. Passend zum Oldtimer-

motto werden auch hier die wilden Zeiten der 50er, 60er und 70er und das besondere Feeling dieser Jahre im Fokus stehen. Verschiedene Tanzgruppen, in Petticoat und echtem Rock'n'Roller Dresscode gekleidet, sorgen für einen besonderen Augenschmaus und ziehen durch die Innenstadt. Auch musikalisch geht es heiß her. Auf dem Schillerplatz treten von 11 bis 15 Uhr „The Fat Cat“ und von 16 bis 20 Uhr die „Rockabilly Hellraisers“ auf, vor der Stiftskirche von 10 bis 14 Uhr „Lucky Random“ und dann von 15 bis 19 Uhr „Sarah und die Swing Herrn“.

Das Musikprogramm wird von den Chören „Fresh“ (David Punstein) und „Forever Young“ (Matthias Stoffel) ergänzt, die von 11 bis 16.30 Uhr an verschiedenen Orten in der Innenstadt ihr Können zum Besten geben. |ps



FOTO: PS

# Stadtklimaanalyse 2024 prognostiziert steigende Temperaturen

Zukünftig Handlungsleitlinie und Planungsgrundlage für planerische Prozesse

Vor dem Hintergrund des fortschreitenden Klimawandels und der damit einhergehenden zunehmenden Hitzebelastung im Stadtgebiet steht die Stadt Kaiserslautern vor der zentralen Herausforderung, die stadtklimatische Ausgangslage zu erhalten und zu verbessern. Um hierfür eine fachliche Grundlage zu haben, wurde die Stadtklimaanalyse aktualisiert, wie es das Klimaanpassungskonzept Kaiserslautern (KLAK) vorsieht. Die Stadtklimaanalyse 2024 zeigt neben der aktuellen klimatischen Situation auch mittels Modellrechnungen das zukünftige Kaiserslauterer Stadtklima für das Jahr 2055 bei mittlerem und starkem Klimawandel auf.

„Die Ergebnisse der Stadtklimaanalyse 2024 verdeutlichen, dass wir großen Herausforderungen stehen: Insbesondere in der Innenstadt wird der Klimawandel zukünftig massive Auswirkungen haben“, so Umterberger Stadtrat Manuel Steinbrenner. „Um dem entgegenzuwirken, sollten wir unsere Handlungsmöglichkeiten vor Ort erkennen.“ Dabei helfe das Stadtklimagutachten als strategi-

sches Werkzeug zur Beurteilung baulicher Entwicklungsprojekte im Hinblick auf das Stadtklima.

Für das Jahr 2055 ist gemäß der Stadtklimaanalyse 2024 von vermehrten Hitzeperioden und einer Zunahme der Temperaturen auszugehen. Indem Flächen und Räume in der Stadt anders genutzt werden, sind die Temperaturen vor Ort jedoch beeinflussbar. Beispielsweise können Frischluftbahnen das Stadtgebiet durchlüften. Zudem sollten unbebaute Flächen vorgesehen sowie beschattete Bereiche als Aufenthaltsräume bewahrt und zusätzlich geschaffen werden.

Die Aktualisierung der Stadtklimaanalyse basiert auf Modellrechnungen. Die Modellergebnisse ermöglichen Aussagen zu den Parametern bodennahe Lufttemperatur, Kaltluftströmungsfeld, Kaltluftproduktionsrate und Kaltluftvolumenstrom (Nachtsituation) sowie Physiologisch Äquivalente Temperatur (PET, Tagsituation) für den Status Quo und die beiden Zukunftsszenarien. Erkenntnisse wurden synthetisiert und schlussend-

lich in einer Planungshinweiskarte zusammengefasst. Diese gibt einen Überblick über die bioklimatische Belastung im Stadtgebiet sowie Hinweise darauf, wo mit welcher Priorität Maßnahmen zur Reduzierung der Hitzebelastung erforderlich sind. Gleichzeitig werden Schutzbedarfe der vorhandenen Grün- und Freiflächen definiert und Informationen über wichtige Frisch- und Kaltluftleitbahnen gegeben. Zudem macht die Karte auf den ersten Blick ersichtlich, welche Flächen zur Sicherstellung und Verbesserung der stadtklimatischen Situation zu bewahren sind und wo Maßnahmen zur Klimaanpassung im Stadtgebiet vorrangig umgesetzt werden müssen. Geeignete Maßnahmen werden in dem Bericht der Stadtklimaanalyse als Maßnahmenkatalog aufgeführt.

Im Ergebnis stellt die Stadtklimaanalyse 2024 mit dem Kartenwerk und dem Maßnahmenkatalog eine wichtige fachliche Grundlage für unter anderem planerische Entscheidungen dar, um gesunde Wohn-, Arbeits- und Lebensbedingungen zu ge-

währleisten und die Stadt widerstandsfähiger gegenüber dem Klimawandel zu machen. So sollen die Ergebnisse der Stadtklimaanalyse unter anderem auch in das Integrierte Nachhaltige Stadtentwicklungskonzept (INSEK) Kaiserslauterns einfließen.

In seiner Sitzung vom 13. Mai 2024 hat der Stadtrat unter anderem die Verwendung des Stadtklimagutachtens als Handlungsleitlinie und Planungsgrundlage für planerische Prozesse beschlossen.

Das Stadtklimagutachten wurde von der GEO-NET Umweltconsulting GmbH erstellt. Der Bericht und eine Zusammenfassung der Klimaanalyse, die Planungshinweiskarte sowie die Beschlussvorlage zu den Maßnahmen sind im Ratsinformationssystem der Stadt Kaiserslautern unter der Stadtratsitzung vom 13. Mai 2024 (TOP8) abrufbar.

Künftig werden der Bericht sowie die Kartenwerke auch auf der Website der Stadt unter „Leben Wohnen Umwelt“ – „Luft und Stadtklima“ zur Verfügung gestellt. |ps

## Waschmühle öffnet erst Ende Juni

Aufgrund der anhaltenden feuchten Witterung wird sich die Öffnung des Freibads Waschmühle weiter verzögern. Die Beton- und Fugensanierung sowie die Beschichtung konnten erst Anfang der Woche abgeschlossen werden. Für Befüllung und Inbetriebnahme werden nun noch drei Wochen benötigt.

Die Eröffnung ist voraussichtlich für Ende Juni vorgesehen. Bis zur Öffnung der Waschmühle können bereits gekaufte Saisonkarten für einen Besuch des Warmfreibads genutzt werden. |ps

## „Lautern liest“ feiert Jubiläum vom 11. bis 22. Juni

Vom 11. bis 22. Juni 2024 heißt es zum zehnten Mal in insgesamt 20 Jahren wieder „Lautern liest“. Entsprechend breit ist das Angebot im Jubiläumsjahr des Lesefestivals. Der feierliche Auftakt findet am Dienstag, 11. Juni, um 19.00 Uhr in der Pflzbibliothek statt – mit einer Lesung von Autorinnen und Autoren des Literarischen Vereins der Pfalz aus der Anthologie „KindheitsTräume“.

Am Donnerstag, 13. Juni, lädt Thalia um 19.30 Uhr zum FCK-Talk mit dem Autor Andreas Erb und Gästen aus dem Umfeld des FCK ein. Zugleich präsentiert Erb sein neues Buch „Betz extrem“.

Am Dienstag, 18. Juni, wird der Autor Klaus Herzler unter dem Titel „ausgemuschder“ um 18.30 Uhr in der Apostelkirche eine Lesung eigener Texte in pfälzischer Mundart anbieten.

Erstmals ist auch das Union-Kino mit dabei: Am Donnerstag, 20. Juni, um 15 Uhr wird zu einem Filmnachmittag eingeladen, bei dem der Film „Radical“ (frei ab 12 Jahren) gezeigt wird. Wie bei allen Veranstaltungen ist auch hier der Eintritt frei und es gibt eine Tüte Popcorn gratis dazu.

Ebenfalls am Donnerstag, 20. Juni, öffnet am WebEnd seine Räume für eine offene Lesung, Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Höhepunkt und zugleich Abschluss von „Lautern liest“ sind die „Leseperlen“, die am Samstag, 22. Juni, von 10 Uhr bis 22 Uhr zum 20-jährigen Jubiläum mit 20 Lesungen an 20 Orten stattfinden: unter anderem in der Buchhandlung „blaue blume“ oder in der Belleville-wortwerkstadt mit dem Titel „À Table“. So gleitet „Lautern liest“ in die Lange Nacht der Kultur über, die ebenfalls am 22. Juni zu erleben ist.

Das gesamte umfangreiche Programm des Lesefestivals gibt es unter [www.lautern-liest.de](http://www.lautern-liest.de). Das diesjährige Plakat hält zudem eine Überraschung parat, denn per QR-Code können wechselnde Gedichte abgerufen werden.

Einrichtungen oder Vereine, die anlässlich „Lautern liest“ noch spontan ein eigenes Leseformat veranstalten möchten, können dazu gerne eine E-Mail mit folgenden Informationen an [stadtbibliothek@kaiserslautern.de](mailto:stadtbibliothek@kaiserslautern.de) senden: Datum, Uhrzeit, Ort und gegebenenfalls Titel der Veranstaltung oder passendem Foto.

Die Veranstaltung wird dann als Lese-Ort auf der Seite: [www.lautern-liest.de](http://www.lautern-liest.de) veröffentlicht. |ps

## IMPRESSUM AMTSBLATT

**Herausgeber:** Stadt Kaiserslautern  
**Redaktion Pressestelle:** Matthias Thomas (V.i.S.d.P.), Viktoria Düwel, Sandra Janik-Sawetzi, Charlotte Lisador, Sandra Zehle, Tel. 0631 365-2206, E-Mail: [amtsblatt@kaiserslautern.de](mailto:amtsblatt@kaiserslautern.de)  
Die Beiträge der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates stehen rechtlich in dieser eigenen Verantwortung.  
**Verlag:** SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG  
E-Mail: [amtsblatt-kaiserslautern@suewe.de](mailto:amtsblatt-kaiserslautern@suewe.de)  
**Druck:** Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen  
**Verteilung:** PWG Ludwigshafen, E-Mail: [zustellereaktion@suewe.de](mailto:zustellereaktion@suewe.de) oder Tel. 0621 572 499-68  
Das AMTSBLATT KAISERSLAUTERN erscheint wöchentlich freitags außer an Feiertagen. Das AMTSBLATT KAISERSLAUTERN wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Kaiserslautern verteilt. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt im Rathaus abgeholt werden.





## AMTLICHER TEIL

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Bekanntmachung

- Umlegungsausschuss -

Der Umlegungsausschuss der Stadt Kaiserslautern berät am Mittwoch, den 12.06.2024 im Rathaus, Sitzungszimmer 20. OG in nichtöffentlicher Sitzung über

Grundstücksangelegenheiten in den Bodenordnungsverfahren „Kalkkreuthstraße-Neue Straße“ und „Schlehweg“.

Kaiserslautern, 28.05.2024

Der Vorsitzende

(i.S.)

Rouven Reymann, Obervermessungsrat

#### Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung einer Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands „Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)“

Am Mittwoch, dem 19. Juni 2024, findet um 14:00 Uhr in der Ludwig-Eckes-Halle, Pariser Str. 151, 55268 Nieder-Olm, eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des KommZB mit folgender Tagesordnung statt:

Nichtöffentlicher Teil ab 14 Uhr:

1. Bericht zur aktuellen Situation
2. Aussprache

Öffentlicher Teil ab 15 Uhr:

1. Änderung der Verbandsordnung
2. Änderung der Geschäftsordnung

Mainz, den 3. Juni 2024

Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe

Ralf Leßmeister  
Landrat und Verbandsvorsteher

#### Stellenausschreibung

#### Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Jugend und Sport - Abteilung Sport – zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Kassiererinnen bzw. Kassierer (m/w/d)

in Vollzeit und Teilzeit (19,5 Wochenstunden).

Die Stellenbesetzung erfolgt befristet auf die Dauer der Badesaison, längstens bis 30.09.2024.

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 3 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der 182.23.51.000 finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

#### Stellenausschreibung

#### Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Jugend und Sport, Abteilung Sport, Sport zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Badeaufseherin bzw. Badeaufseher (m/w/d) in Vollzeit und Teilzeit (19,5 Wochenstunden).

Die befristeten Stellenbesetzungen erfolgen auf die Dauer der Badesaison, längstens bis 30.09.2024, und können ebenfalls im Rahmen eines Werkstudentenvertrags oder eines Minijobs besetzt werden.

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 3 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der 184.23.51.000 finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

#### Stellenausschreibung

#### Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Jugend und Sport, Abteilung Kindschaftsrecht –Beistandschaften / Beurkundungen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (m/w/d) in Vollzeit.

Die Bezahlung richtet sich im Beamtenbereich nach der Besoldungsgruppe A 10 LBesG und im Beschäftigtenbereich nach der Entgeltgruppe 9c TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer

018.24.51.131a finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

#### Stellenausschreibung

#### Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Jugend und Sport, Abteilung Kindschaftsrecht – Amtsvormundschaften, -pflegschaften zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Amtsvormund (m/w/d) oder

eine Amtspflegerin bzw. einen Amtspfleger (m/w/d) in Teilzeit (45%).

Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 10 bzw. S 12 TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 118.24.51.697a+130a finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

#### Stellenausschreibung

#### Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Jugend und Sport, Abteilung Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit - Arbeitsfeld „Stadtteilorientierte Jugend- arbeit“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Diplom-Sozialarbeiterin bzw. einen Diplom-Sozialarbeiter (m/w/d) oder

eine Diplom-Sozialpädagogin bzw. einen Diplom-Sozialpädagogen (m/w/d) oder

eine bzw. einen Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w/d) in Teilzeit (50%)

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet. Befristet auf die Dauer der Arbeitszeitreduzierung einer Mitarbeiterin erhöht sich die Arbeitszeit auf insgesamt 100%, längstens bis 31.08.2025.

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe S 11 b TVöD.

Weitere Informationen zu dieser Stelle mit der Ausschreibungskennziffer 124.24.51.640+264a finden Sie im Internet unter [www.kaiserslautern.de/karriere](http://www.kaiserslautern.de/karriere).

Beate Kimmel  
Oberbürgermeisterin

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Andreas Adelman wird Leiter des neuen Referats Migration und Fachkräfteeinwanderung

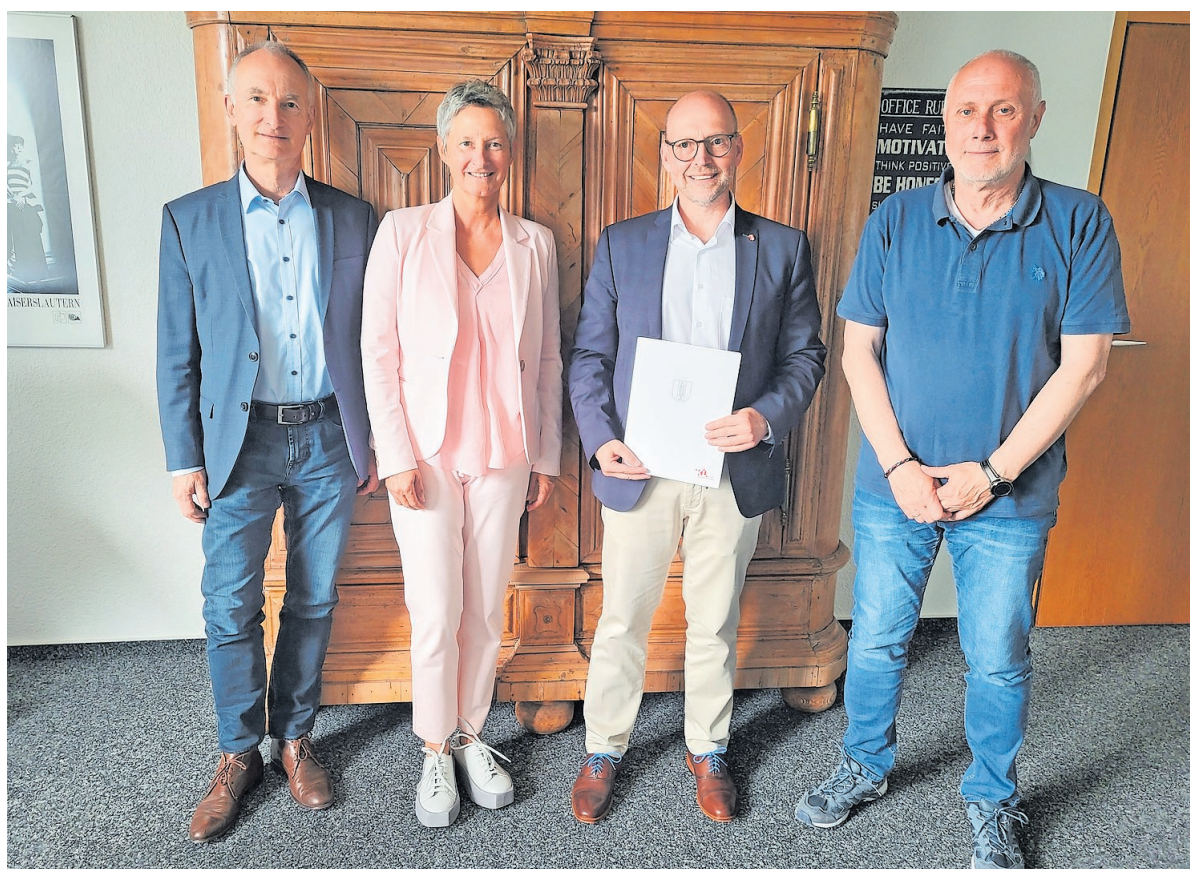
Oberbürgermeisterin Beate Kimmel hat am Dienstag, 28. Mai, Andreas Adelman zum Leiter des neuen städtischen Referats Migration und Fachkräfteeinwanderung ernannt. „Unter Ihrer Expertise der vergangenen Jahre hat sich die Ausländerbehörde zukunftsgerichtet zu einer dienstleistungsorientierten Institution unserer Stadt entwickelt“, so die Oberbürgermeisterin bei der kleinen Ernennungsfeier. „Danke für dieses Engagement und viel Erfolg bei Ihrer verantwortungsvollen Aufgabe als Leiter des neuen Referats.“

Auch der Leiter des städtischen Personalreferats Wolfgang Mayer sowie der Personalratsvorsitzende Peter Schmitt gratulierten zur Ernennung und wünschten einen guten Start sowie weiterhin gutes Gelingen.

Dass Migration und Fachkräfteeinwanderung nun nicht mehr als Abteilung, sondern in höherer Ebene als Referat geführt werden, ist aufgrund der Bereichsgröße und der hohen Fallzahlen organisatorisch sinnvoll. Zudem spiegelt dies den Stellenwert des Aufgabenbereichs sowohl innerhalb als auch außerhalb der Stadtverwaltung wider.

„Ich freue mich riesig, dass wir unseren vielzähligen Aufgaben nun durch ein eigenes Referat noch stärker gerecht werden können“, erklärte Andreas Adelman, der seit über 20 Jahren bei der Stadtverwaltung Kaiserslautern tätig ist. Zugleich bedankte er sich bei seinem engagierten Team, ohne das die Umsetzung nicht möglich gewesen wäre.

Das Ausländerrecht, mit dem sich das Referat Migration und Fachkräfteeinwanderung tagtäglich befasst, ist hoch komplex. Ein transparenter Rechtsvollzug und sauberes Arbeiten sind wichtig, um Sicherheit und Verlässlichkeit nach außen zu tragen. Entscheidungen müssen sachlich und nachvollziehbar anhand des geltenden Rechts getroffen werden. Dabei nimmt die Kaiserslauterer Ausländerbehörde deutschlandweit eine Vorbildrolle ein und dient als Best-Practice-Beispiel, etwa bei der Digitalisierung. Bereits im Jahr 2013 wurde die elektronische Akte als Leuchtturmprojekt eingeführt, 2014 folgte der elektronische Terminbuchungskalender. Derzeit laufen gemeinsam mit dem Referat Digitalisierung und Innovation die Arbeiten zur Umsetzung



Oberbürgermeisterin Beate Kimmel (2.v.l.) überreichte Andreas Adelman (2.v.r.) die Ernennungsurkunde im Beisein von Personalreferatsleiter Wolfgang Mayer (1.v.l.) und Personalratsvorsitzendem Peter Schmitt (1.v.r.)

FOTO: PS

des Onlinezugangsgesetzes (OZG).

Auch das Land Rheinland-Pfalz schätzt die Arbeit der städtischen Ausländerbehörde, weshalb es in Kaiserslautern auch die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) eingerichtet hat. Diese ist Teil des neuen Referats und befasst sich insbesondere mit der Fachkräfteeinwanderung der etwa 163.000 Unternehmen im Land.

Im Jahr 2023 lebten kurzzeitig 177 verschiedene Nationalitäten in Kaiserslautern. Derzeit ist die Ausländerbehörde der Stadt für rund 25.000 Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit zuständig. Etwa die Hälfte dieser Menschen kommt aus dem wissenschaftlichen Umfeld – studiert oder arbeitet also an den Hochschulen oder den wissenschaftlichen Instituten. Um ihnen eine möglichst zukunftsorientierte Dienstleistung bieten zu können und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, wurde auf dem Campus der RPTU sogar ein eigenes Büro der Ausländerbehörde eingerichtet. Dadurch wird dem internationalen Wissenschaftsstandort Rechnung getragen. Die Ausländerbehörde der Stadt ist eine der ersten mit einem solchen Angebot. |ps



## NICHTAMTLICHER TEIL

WEITERE MELDUNGEN

Stadtradeln-Aktion in Kaiserslautern  
bis 26. JuniAnmeldung noch möglich unter [www.stadtradeln.de/kaiserslautern](http://www.stadtradeln.de/kaiserslautern)

Das 16. Kaiserslauterer Stadtradeln ist am 6. Juni gestartet. Aktuell haben sich über 700 Teilnehmende in 71 Teams registriert. Wer teilnehmen möchte, kann sich unter [www.stadtradeln.de/kaiserslautern](http://www.stadtradeln.de/kaiserslautern) noch anmelden.

„Die Aktion Stadtradeln ist für unsere Stadt eine wichtige und fest etablierte Veranstaltung. Sie zeigt, dass Radfahren in der Stadt Kaiserslautern weiterhin an Bedeutung gewinnt“, so der Beigeordnete Manuel Steinbrenner, der selbst überzeugter Bahn- und Radpendler ist. Für ihn ist es das erste Stadtradeln in seiner Amtszeit.

Mit dabei bei der Aktion ist auch Petra Neumahr als diesjähriger Radel-Star: Während der Aktion wird sie ihren Alltag ausschließlich mit dem Fahrrad, zu Fuß und dem ÖPNV bestreiten.

Auch in diesem Jahr gibt es in Rheinland-Pfalz wieder das „Schulradeln“, bei dem Schulen bundeslandweit Kilometer sammeln und Preise gewinnen können. „Im letzten Jahr haben die Kaiserslauterer Schulen hervorragend abgeschnitten und mehr als ein Drittel aller Kilometer erradelt. Dass die junge Generation hier so aktiv dabei ist, ist ein tolles Signal für den Klimaschutz“, lobt Julia Bingeser, Radverkehrsbeauftragte der Stadt Kaiserslautern, das Engagement der Kinder und Jugendlichen für eine klimafreundliche Mobilität. Um dieses zu unterstützen und mehr Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen, hat die Stadt auch Abstellbühgel für Schulen als Maßnahme in das Kommunale Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation (KIP-KI) aufgenommen.

Des Weiteren haben der ADFC, die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kir-



Die städtische Radverkehrsbeauftragte Julia Bingeser freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Stadtradeln

FOTO: PS

chen und Evangelische Allianz sowie der Radsportverein Mehlingen als langjährige Partner des Stadtradelns wieder ein sehr abwechslungsreiches Tourenprogramm zusammengestellt. Die Touren und weitere Informationen sind in dem Aktionsflyer abgedruckt, der an vielen Stellen im Stadtgebiet ausliegt oder online unter [www.stadtradeln.de/kaiserslautern](http://www.stadtradeln.de/kaiserslautern) zu finden ist. Es wird darum gebeten, sich auf den Internetseiten des Stadtradelns oder des ADFC vor den jeweiligen Touren zu informieren, ob diese auch wie geplant stattfinden.

Beim Stadtradeln dabei zu sein, lohnt sich auf jeden Fall – denn jeder Kilometer zählt. Die Abschlussver-

anstaltung wird diesmal am 19. September im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche stattfinden, die nachhaltige Mobilität und den gemeinsam genutzten öffentlichen Raum in den Fokus stellt. „Kaiserslautern wird sich zum ersten Mal an der Europäischen Mobilitätswoche beteiligen und ich bin begeistert, wie viele Akteure aus der Stadtgesellschaft sich für dieses Thema interessieren“, erklärt Manuel Steinbrenner. |ps

Weitere Informationen:

[www.stadtradeln.de/kaiserslautern](http://www.stadtradeln.de/kaiserslautern)  
[kaiserslautern.de/radverkehr](http://kaiserslautern.de/radverkehr)

Sanierungsarbeiten in seitlichem  
Teilstück der Merkurstraße  
Vollsperrungen an drei Juni-Wochenenden

An drei Wochenenden im Juni werden im Auftrag des städtischen Tiefbauamts Arbeiten in der Merkurstraße durchgeführt, genauer gesagt in der abzweigenden Zufahrt zum Globusmarkt ab der Ampelanlage Ecke Dehner. In zwei Bauabschnitten wird die Asphaltdeckschicht saniert, die betroffenen Straßenstücke jeweils voll gesperrt.

Am Wochenende 15./16. Juni laufen die Arbeiten im ersten Bauabschnitt im südlichen Teilbereich, ab 15.30 Uhr erfolgt die Vollsperrung der Fahrbahn. Auch die Globus-Tankstelle ist dann nicht mehr erreichbar. Die Fachmärkte Dehner, Hammer, mister+lady und Deichmann bleiben erreichbar. Am Sonntag, 16. Juni, bleibt die Vollsperrung aufrechterhalten. Ab Montag, 17. Juni, 6 Uhr, wird die Fahrbahn wieder für den Verkehr freigegeben.

Am Wochenende 22./23. Juni folgen dann die Arbeiten im nördlichen Teil der Straße in Richtung Kreuzung. Am Samstag, 22. Juni, wird das Teilstück ab 15.30 Uhr voll gesperrt. Der Globusmarkt ist dann, wie die übrigen Fachmärkte Dehner, Hammer, mister+lady und Deichmann, über die Seitenstraße am Dehner erreichbar. Die Verkehrsfreigabe erfolgt wieder am Montag, 24. Juni, ab 6 Uhr.

Am Sonntag, 30. Juni, werden ganztägig Markierungsarbeiten in der Merkurstraße unter Vollsperrung durchgeführt, die über den sanierten Bereich hinausreichen und den Opel-



GRAFIK: PS

kreis ein schließen. Hierzu werden zu einem späteren Zeitpunkt nochmals genauere Informationen verö-

ffentlich.

Die Umleitungen werden örtlich ausgeschildert. |ps

FRAKTIONSBEITRÄGE

Zwei Erfolge für die SPD-Fraktion:  
Bewohnerparkausweise und Wertstoffhof

Fraktion im Stadtrat

SPD

In der kommenden Saison wird die Stadtverwaltung Kaiserslautern an den Heimspieltagen des 1. FC Kaiserslautern teilweise das Bewohnerparken auf dem Betzenberg wieder einführen. Diese Maßnahme soll zur Verbesserung der Parksituation im Wohngebiet beitragen. Dies bedeutet, dass an Heimspieltagen nur noch Bewohner mit einem entsprechenden Parkausweis auf dem Betzenberg parken dürfen.

Diese Regelung gilt ab zwei Stunden vor Spielbeginn bis zwei Stunden nach Spielende. Fahrzeuge ohne Bewohnerparkausweis werden in diesem Zeitraum verwahrt. Ab dem 15. Juli 2024 können die Parkausweise bei der Straßenverkehrsbehörde beantragt werden. Der FCK und die Stadtverwaltung planen umfassende Informationskampagnen, um die Anwohner und Fans über die neue Regelung zu informieren.

Die SPD-Fraktion im Stadtrat sieht in der Wiedereinführung des Bewohnerparkens einen großen Erfolg ihrer Bemühungen. „Die Wiedereinführung des Bewohnerparkens auf dem Betzenberg ist nicht nur eine begrüßenswerte Entscheidung, sondern auch ein Ergebnis unserer hartnäckigen Arbeit für die Anwohner. Wir freuen uns, dass die Stadtverwaltung auf unsere Forderungen und die Bedürfnis-



FOTO: SPD

se der Bürger eingeht. Diese Maßnahme wird zu einer spürbaren Verbesserung der Verkehrssituation an Spieltagen führen“, so Patrick Schäfer, Vorsitzender der SPD-Fraktion. Die Stadt plant zudem, das bestehende Verkehrskonzept in Zusammenarbeit mit dem 1. FC Kaiserslautern überprüfen zu lassen. Eine externe Verkehrsuntersuchung soll Vorschläge zur Optimierung des P+R-Verkehrs und des ÖPNV-Angebotes sowie Maßnahmen zum Schutz des Wohnumfeldes auf dem Betzenberg und benachbarter Wohngebiete erarbeiten. Mit Ergebnissen dieser Untersuchung ist jedoch erst im Jahr 2025 zu rechnen.

Ein weiterer großer Erfolg für die SPD-Fraktion ist die erfolgreiche Weiterführung des Wertstoffhofs in Erfenbach, der auch weiterhin den Be-

wohnerinnen und Bewohnern des Landkreises zur Verfügung steht. Der Antrag, den die SPD-Fraktion einst in den Stadtrat eingebracht hatte, hat sich als voller Erfolg erwiesen und zeigt deutlich den positiven Einfluss auf die lokale Gemeinschaft und Umwelt bei der Zusammenarbeit von Stadt und Landkreis. Patrick Schäfer äußerte sich hierzu erfreut: „Als wir damals den Antrag in den Stadtrat eingebracht haben, dass der Wertstoffhof hier in Erfenbach auch für die Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises geöffnet werden soll, haben wir nicht damit gerechnet, dass es so ein Erfolgsmodell wird. Und es hat sich ausgezahlt. Denn wie jetzt kürzlich bekannt wurde, wird das ganze Modell weitergeführt und sogar erweitert. Hier in Erfenbach wird es demnächst auch ein größeres Angebot geben.“

Neben den bisherigen Dienstleistungen wird der Wertstoffhof in Zukunft auch Sperrmüll annehmen. Zudem werden die Öffnungszeiten so angepasst, dass der Hof mindestens 24 Stunden pro Woche geöffnet sein wird. Diese Erweiterungen tragen dazu bei, die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und die Umwelt zu entlasten. Die SPD-Fraktion ist stolz auf diesen Erfolg und ermutigt die Bevölkerung, das Angebot in Erfenbach sowie den Wertstoffhof in Kindsbach reichlich zu nutzen, um die Fortführung und Erweiterung solcher wichtigen Dienstleistungen zu gewährleisten.

WEITERE MELDUNGEN

## Zufahrt zum Bännjerrück länger gesperrt

Kanalbaumaßnahme in der Leipziger Straße verzögert sich

Die Vollsperrung der Zufahrt zum Bännjerrück über die Hohenecker Straße wird voraussichtlich bis August bestehen bleiben. Grund sind die andauernden Kanalarbeiten in der Leipziger Straße. Wie die Stadtentwässerung (STE) mitteilt, habe es beim Bau unerwartete Konflikte mit einer bestehenden Wasserleitung gegeben, die nun neu verlegt werden muss. Eigentlich war man davon ausgegangen, die Vollsperrung Anfang Juni aufheben zu können.

Zur Reduzierung der Einschränkungen für die Menschen auf dem Bännjerrück und die direkt betroffenen Anlieger wurde nun in Abstimmung mit dem Referat Tiefbau die eigentlich im Anschluss geplante Sanierung der Straßendecke im Abschnitt zwischen der Hohenecker und Rostocker Straße vorverlegt. Diese findet nun noch im Zuge der Vollsperrung bis Ende Juli statt, sodass eine weitere Sperrung



FOTO: CHRISTIAN SCHWIER/STOCK.ADOBE.COM

der Zufahrt aus der Hohenecker Straße vermieden wird.

In der Leipziger Straße, zwischen

Hohenecker und Rostocker Straße, entsteht aktuell ein modifiziertes Mischsystem. Das bedeutet, dass zusätzlich zum bestehenden Mischwasserkanal ein neuer Regenwasserkanal sowie Versickerungsanlagen gebaut werden. Damit soll das unversickernde Oberflächenwasser über die Versickerungsanlagen zurück in den natürlichen Wasserkreislauf gelangen, statt über den Mischwasserkanal zur Kläranlage. Die Arbeiten haben im Juli 2023 begonnen und sollten ursprünglich im April/Mai 2024 beendet werden. Aufgrund von Witterungseinflüssen (Regen, Frost) sowie weiteren unvorhergesehenen Verzögerungen werden die Maßnahmen voraussichtlich erst Mitte September abgeschlossen sein. Die hauptsächlichste Einschränkung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Bännjerrücks liegt in der Vollsperrung der Zu-/Ausfahrt aus der Hohenecker Straße. |ps

Weitere Dienstleistung  
im Rathaus wird digital

Unbedenklichkeitsbescheinigung kann online beantragt werden

Eine weitere Dienstleistung der Stadtverwaltung steht ab sofort online zur Verfügung. Wer eine Unbedenklichkeitsbescheinigung benötigt, kann diese nun mit einem praktischen Onlineformular beantragen und spart damit auch fünf Euro Bearbeitungsgebühr gegenüber der analogen Beantragung.

Die Unbedenklichkeitsbescheinigung wird für die Ausübung bestimmter gewerblicher Tätigkeiten benötigt. Die Gewerbeordnung und spezialgesetzliche Regelungen enthalten Zulassungsbeschränkungen für sogenann-

te erlaubnispflichtige Gewerbe, wie zum Beispiel die Erteilung einer Gaststättenerlaubnis oder die Erlaubnis für das Ausüben einer Maklertätigkeit.

Im Rahmen der damit verbundenen persönlichen Erlaubniserteilung wird mit der Unbedenklichkeitsbescheinigung geprüft, ob keine Rückstände aus Steuern oder sonstigen Forderungen bestehen, die in Zusammenhang mit einer gewerblichen Tätigkeit zu sehen sind.

Weiterführende Informationen sowie der Link zum Onlineformular sind

im Serviceportal der städtischen Homepage zu finden, unter <https://www.kaiserslautern.de/serviceportal/dl/073633/index.html.de>.

Wer einen Vorort-Termin bevorzugt, wird zwingend um eine vorherige Terminvereinbarung unter 0631 3654529 oder unbedenklichkeitsbescheinigung@kaiserslautern.de gebeten. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung über das Online-Formular kostet 15 Euro. Im Falle der Antragstellung vor Ort kostet die Unbedenklichkeitsbescheinigung 20 Euro. |ps